

71 Signet

Achteckig, 15 × 15 mm. – Lack, rot.

Aufschrift: J S V Z B

Das Vollwappen Sandholzers ist umgeben von einfachen Akanthusblättern. Die Initialen sind oben und unten verteilt. Perlrand um Signet.

Abb.: Originalabdruck auf Dok. v. 1647 II. 1. (LLA Pfäfers 21/10).

**Maurus von Schönberg**

*Kaiserlicher Subdelegierter in einer Untersuchungskommission.*

72 Signet

Oval, 19 × 16 mm. – Lack, rot.

Keine Aufschrift

Ein ovaler Wappenschild in schmalem Barockrahmen wird überhöht von der Adelskrone und eingerahmt von zwei Palmzweigen. Wappen geviert: 1 und 4 Kreuz auf Dreieck, rechts und links oben begleitet von zwei gestürzten Blättern, die an einer Stange hängen; 2 und 3 Löwe.

Abb.: Originalabdruck auf Dok. v. 1684 III. 24. (LLA RA CXVI).

**Franz Ignaz Feuerstein († 1633)**

*Feldkircher Stadtschreiber, k.k. Pfalz- und Hofgraf.*<sup>38</sup>

73 Einziges Siegel

Oval, 28 × 23 mm. – Papier.

Umschrift: · FRAN : IGN : FEVRSTAIN ·

Vollwappensiegel: Ovaler Schild in einfacher Barockkartusche, umgeben von schönem Akanthusornament. Das Schriftband verläuft an der unteren Hälfte des Siegels (Umschrift rechts beginnend). Es ist an beiden Seiten am Laubkranz befestigt, der das Siegel umgibt. Wappen: auf kleinem Dreieck eine steigende Gemse, einen Feuerstahl in den Vorderläufen haltend. Helmzier: über einer Helmkrone zwischen offenem Flug Schildbild wachsend.

Belege: 1685 – 1694.

Abb.: Originalabdruck auf Dok. v. 1685 VI. 17. (PfA T U 4).

**Schweizer Adel**

**Johann von Bonstetten, Ritter**

*Herr zu Uster, Rat von Österreich, Vogt zu Vaduz.*<sup>39</sup>

74 Einziges Siegel

Rund, 29 mm. – Wachs, natur.

---

38 Ulmer, S. 698 ff.

39 HBLS I, S. 307.